

Marktüberblick am 04.08.2022

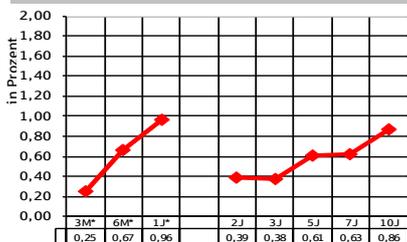
Stand: 8:58 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.587,56	+1,03 %	-14,46 %	Rendite 10J D *	0,86 %	+8 Bp	Dax-Future *	13.578,00
MDax *	27.806,12	+1,56 %	-20,83 %	Rendite 10J USA *	2,75 %	+1 Bp	S&P 500-Future	4151,00
SDax *	13.052,71	+2,10 %	-20,48 %	Rendite 10J UK *	1,91 %	+4 Bp	Nasdaq 100-Future	13240,50
TecDax*	3.159,94	+1,29 %	-19,39 %	Rendite 10J CH *	0,48 %	+4 Bp	Bund-Future	157,05
EuroStoxx 50 *	3.732,54	+1,30 %	-13,17 %	Rendite 10J Jap. *	0,19 %	+1 Bp	VDax *	23,99
Stoxx Europe 50 *	3.661,44	+0,28 %	-4,11 %	Umlaufrendite *	0,60 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1768,92
EuroStoxx *	411,97	+1,10 %	-13,96 %	RexP *	467,10	-1,18 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	101,81
Dow Jones Ind. *	32.812,50	+1,29 %	-9,70 %	3-M-Euribor *	0,25 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,0157
S&P 500 *	4.155,17	+1,56 %	-12,82 %	12-M-Euribor *	0,96 %	+4 Bp	Euro/Pfund	0,8369
Nasdaq Composite *	12.668,16	+2,59 %	-19,03 %	Swap 2J *	1,24 %	+6 Bp	Euro/CHF	0,9772
Topix	1.930,73	+0,00 %	-3,09 %	Swap 5J *	1,40 %	-1 Bp	Euro/Yen	136,36
MSCI Far East (ex Japan) *	518,18	+0,12 %	-17,73 %	Swap 10J *	1,69 %	+2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,39
MSCI-World *	2.162,51	+1,26 %	-12,14 %	Swap 30J *	1,51 %	-1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 04. Aug (Reuters) - In Erwartung einer weiteren Zinserhöhung der Bank von England (BoE) wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Donnerstag höher starten. Am Mittwoch hatte er ein Prozent im Plus bei 13.587,56 Punkten geschlossen. An der Börse gilt eine Zinserhöhung der BoE um einen halben Prozentpunkt als ausgemacht. Daneben hält eine neue Welle von Firmenbilanzen Investoren auf Trab. Unter anderem legen der Sportartikel-Hersteller Adidas und der Pharma- und Agrarchemiekonzern Bayer Geschäftszahlen vor. Konjunkturdaten stehen dagegen nur wenige auf dem Programm: Hierzu zählen unter anderem die Auftragseingänge der deutschen Industrie und die Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe in den USA.

Gestützt auf ermutigende Firmenbilanzen sind Anleger am Mittwoch an die Wall Street zurückgekehrt. Der Dow Jones gewann 1,3 Prozent auf knapp 32.813 Punkte. Der technologielastrige Nasdaq rückte 2,6 Prozent auf 12.668 Punkte vor und der breit gefasste S&P 500 legte 1,6 Prozent auf 4.155 Punkte zu. Erleichtert reagierten Investoren zudem auf die bislang vergleichsweise moderate Reaktion der Regierung in Peking auf den Besuch der US-Spitzenpolitikerin Nancy Pelosi in Taiwan. Weitere Stimmungsaufheller waren starke US-Konjunkturdaten. Der Einkaufsmanagerindex für den US-Dienstleistungssektor stieg überraschend. Der Zuwachs bei den Auftragseingängen der US-Industrie fiel mit zwei Prozent größer aus als gedacht. In diesem Zusammenhang zogen sich Investoren aus den als sicher geltenden US-Staatsanleihen zurück. Dies trieb die Rendite der zehnjährigen Bonds auf 2,71 Prozent. Verstärkt wurde der Verkaufsdruck von den Aussagen führender US-Notenbanker, die eine weitere Zinserhöhung um 0,75 Prozentpunkte im September als möglich bezeichneten. Am Rohölmarkt ging der Preis für die US-Sorte WTI auf Achterbahnfahrt. Einem Opec+-Dokument zufolge einigte sich das Exportkartell auf eine Anhebung der Förderquoten um lediglich 100.000 Barrel pro Tag. Ein überraschender Anstieg der US-Lagerbestände beendete die zwischenzeitliche WTI-Rally allerdings. Bis zum Abend verbilligte sich die Ölsorte um drei Prozent auf 90,78 Dollar je Barrel (159 Liter).

Erfreuliche Unternehmenszahlen und Kursgewinne an der Wall Street haben die Börsen in Asien am Donnerstag angeschoben. In Tokio rückte der Nikkei-Index um 0,7 Prozent vor, der breiter gefasste Topix-Index notierte kaum verändert. In China lag die Börse in Shanghai 0,6 Prozent im Plus. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen gewann 0,8 Prozent.

Wirtschaftsdaten heute

- EWU: EZB-Wirtschaftsbericht
- DE: Auftragseingang Industrie (Jun)
- NLD: Verbraucherpreise HVPI (Jul)
- GB: BoE Zinsentscheid u. Minutes
- USA: Handelsbilanzsaldo (Jun)

Unternehmensdaten heute

- 1&1, Adecco, adidas, Amgen, Banca Monte die Paschi di Siena, Bayer, Baywa, Beiersdorf, Cigna, Compugroup Medical, Crédit Agricole, Deutsche Lufthansa, Dürr, Eli Lilly, ElringKlinger, Glencore, Hannover Rück, Helaba, ING, Kellogs, Kuka, Lanxess, Merck KGaA, Pirelli, Rational, Rheinmetall, Rhön-Klinikum, Rolls Royce, Schaeffler, SGL Carbon, Süss Microtec, Swisscom, United Internet, VAT, Zalando (Q2), Voestalpine

Weitere wichtige Termine heute

- Zinsentscheid Bank of England

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.